



Dr. Axel Berg

Mitglied des Deutschen Bundestages

Deutscher Bundestag,
Platz der Republik 1, 11011 Berlin

☎ (030) 227 – 94 242

☎ (030) 227 – 96 860

✉ axel.berg@bundestag.de

Berlin, den 24. November 1999

Entwarnung für Stadtwerke München?

Zum aktuellen Fraktionsbeschluss zur Ökosteuern erklärt der energiepolitische Sprecher der Landesgruppe der bayerischen SPD-Bundestagsabgeordneten, Dr. Axel Berg:

Die Regierungsfractionen haben heute der Vereinbarung führender Politiker vom Montag zugestimmt und damit die ökologische Steuerreform abgesichert. Dies wird Tausende neuer Arbeitsplätze schaffen und den Weg in eine ökologische Energieversorgung ohne Atomkraft bereiten. Also Entwarnung für die Stadtwerke München?

Bei der Fortführung der ökologisch-sozialen Steuerreform muss der ÖPNV pro Liter Diesel nur die halbe Ökosteuern von 3 Pf zahlen. Das entlastet die Stadtwerke, die den städtischen Verkehr sichern.

Nur äußerst effiziente Gas und Dampf (GuD) - Kraftwerke, die bis zum 31. März 2003 in Betrieb gehen, werden vereinbarungsgemäß für zehn Jahre von der Mineralölsteuer befreit. Diese Befristung verbessert die Konkurrenzsituation der Kraft-Wärme-Kopplung (KWK). Das entlastet die Stadtwerke, die die städtische Energieversorgung mit umweltfreundlichen KWK-Anlagen sichern.

SPD und Bündnis 90/DIE GRÜNEN werden den heutigen Anteil der umweltfreundlichen Kraft-Wärme-Kopplung an der Stromerzeugung bis Mitte 2000 sichern und bis 2010 auf 20% der Stromerzeugung verdoppeln. Auch das wurde am Montag vereinbart und heute beschlossen. Die Stadtwerke München sehen wieder Land. Rettung ist in Sicht!

Solarstrom wird entsprechend der Vereinbarung kostenorientiert vergütet. Die Photovoltaik wird nach der Novellierung des Stromeinspeisegesetzes mit 99 Pfennigen pro Kilowattstunde vergütet. Damit wird das Fundament für eine weitere Säule der zukunftsfähigen Energieversorgung gelegt. Auch das hilft vielen Stadtwerken die Solarstrom bisher aus der eigenen Kasse gesponsort haben. Das 100.000-Dächer-Programm wird deutlich verbessert. Investoren können im Bereich der Photovoltaik künftig vernünftig kalkulieren. In den kommenden Jahren wird der Solarstrommarkt mit seinem riesigem Arbeitskräftepotential boomen.

Wahlkreisanschrift: Karl-Theodor-Straße 68, 80803 München, ☎ (089) 39 41 80,

☎ (089) 33 02 99 06,

✉ axel.berg@wk.bundestag.de